

Medienmitteilung

GS1 Switzerland am Swiss Blockchain Hackathon

GS1 Standards eignen sich für Blockchains in Supply Chains

Bern, 24. Juni 2019 – Mit GS1 Standards können Informationen in Blockchains entlang einer Wertschöpfungskette abgebildet werden. Dies zeigt der Swiss Blockchain Hackathon. Fünf Teams haben sich vom 21. bis 23. Juni 2019 dezidiert mit dem Thema «Supply Chain» befasst und Lösungen auf Basis von GS1 Standards designt.

Der erste Swiss Blockchain Hackathon lockte über 200 Hacker, organisiert in 41 Teams, aus 19 Ländern nach Zürich. Sechs Vertical standen zur Auswahl: Mobilität, Intelligente Pakete, Supply Chain, Finanzen, eGovernment sowie Landwirtschaft und Lebensmittel. Als Supporting Partner mit dabei war auch GS1 Switzerland. Der Fachverband für nachhaltige Wertschöpfungsketten unterstützte das Vertical «Supply Chain» und dabei insbesondere die beiden Challenges «Interoperabilität von Blockchains» (Blockchain Interoperability Bridge) und «Rück- und Nachverfolgbarkeit von eindeutigen Pharmaprodukten» (Traceability of Unique Pharma Products)». Die Ziele waren, noch mehr Kompetenzen zur Technologie aufzubauen, um die Kunden und Mitglieder noch gezielter bei der Anwendung der Blockchain-Technologie in Supply Chains zu beraten, und aufzuzeigen, dass die Verbindung von verschiedenen Blockchains in Supply Chains mit GS1 Standards möglich ist.

Dank GS1 Standards Vertrauliches in öffentlichen Blockchains möglich

Zwar hat sich kein Team mit dem Thema «Interoperabilität von Blockchains» auseinandergesetzt, in das der Fachverband grosse Hoffnungen gesetzt hatte. Dennoch sind die Verantwortlichen zufrieden. Das Gewinnerteam des Verticals hat sich mit der Rück- und Nachverfolgbarkeit von Pharmaprodukten beschäftigt und sowohl aufgezeigt, dass dies mit GS1 Standards umzusetzen ist, als auch dass in öffentlichen Blockchains vertrauliche Informationen integriert werden können. «Beide Erkenntnisse werden wir nun weiterverfolgen und vertiefen», sagt Jacqueline Klaiss Brons, Senior Managing Consultant bei GS1 Switzerland und Mitglied der Jury am Swiss Blockchain Hackathon. Die Experten wollen nun ermitteln, welches Verhältnis von öffentlichen und

vertraulichen Informationen in einer Blockchain optimal ist und wie die Erkenntnisse aus dem Hackathon auf anderen Industrien übertragen werden können. In naher Zukunft möchte der Fachverband ein Blockchain-Pilotprojekt mit GS1 Standards lancieren. Klaiss Brons: «Wir möchten nicht mehr nur über die Möglichkeiten der Technologie sprechen, sondern die Technologie bei einer Supply Chain auch ausprobieren.»

GS1 Switzerland – The Global Language of Business

GS1 Switzerland ermöglicht Lösungen für effizientere Wertschöpfungsnetzwerke mit Hilfe globaler Standards. Wir unterstützen Unternehmungen bei der Optimierung ihrer Waren-, Informations- und Werteflüsse und vermitteln praxisnahes Wissen. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern erarbeiten wir Standards und Prozessempfehlungen und schaffen Nutzen für alle Beteiligten. GS1 Switzerland ist ein neutraler Verein mit Sitz in Bern und Teil der in 140 Ländern tätigen not-for-profit Organisation GS1.

GS1 Switzerland
Monbijoustrasse 68
3007 Bern
www.gs1.ch

Jacqueline Klaiss Brons
Senior Managing Consultant
Tel.: +41 79 888 83 65
E-Mail: jacqueline.klaiss@gs1.ch